

Hygienekonzept: Musikverein Bunnan e.V.

Stand 28.05.2021

1. Organisatorisches

Das Hygienekonzept ist auf der Homepage des Musikvereins Bunnan e.V. unter www.mv-bunnan.de veröffentlicht. Allen Beteiligten (Eltern, Schüler, Ausbilder und Musiker) werden vor Beginn des Probenbetriebes/Unterrichtsbetriebes auf das Hygienekonzept hingewiesen.

Zur Verfolgung möglicher Infektionsketten ist für die Zusammenkunft eine Anwesenheitsliste mit Namen, Uhrzeit und Ort/Unterrichtsraum zu führen. Die Kontaktdaten der Teilnehmer können jederzeit über das Vereinsverwaltungsprogramm ergänzt werden. Diese Listen sind nach der Aufbewahrungszeit von mind. 3 Wochen, spätestens nach 1 Monat zu vernichten.

a) Verhalten der Beteiligten bei Outdoorproben / Unterricht

- Händedesinfizieren mindestens zu Beginn und Ende der Probe!
- Abstände von 1,5 m einhalten! Es gelten die Abstandsregeln unter **2d)**
- Einhalten der Hust- und Nies-Etikette (in die Armbeuge husten oder niesen)!
- Kein Körperkontakt!
- Vermeiden des Berührens von Augen, Mund und Nase!
- Türgriffe, Lichtschalter etc. nach Möglichkeit nicht direkt mit der Hautoberfläche berühren!
- Musikinstrumente, Stifte, Drum-Sticks etc. sind von jedem/r Musiker/in selbst mitzubringen! Keine Mehrfachnutzung der Instrumente. (Mallets, Keyboard, etc.)
- Bei spezifischen Krankheitszeichen auf die Teilnahme verzichten.
- MusikerInnen, die einer Risikogruppe angehören, sollten auf die Teilnahme an der Probe/Unterricht verzichten.
- Der Mund-Nasen-Schutz darf erst nach Aufbau von Notenständer/Instrument abgesetzt werden.
- Pflicht zur Mund-Nasen-Bedeckung (immer wenn der Platz verlassen wird).
- Bei einer Teilnahme sollte eine genaue Risikoabwägung gemacht werden.
- Bei spezifischen Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Hals- und Gliederschmerzen und Durchfall) unbedingt zu Hause bleiben.

b) Verhalten der Beteiligten bei Indoor-Proben / Unterricht (alle Verhaltensregeln unter a) gelten weiterhin)

- Händewaschen mit Seife für 20-30 Sekunden mindestens zu Beginn und Ende der Probe!
- Abstände einhalten! Es gelten die Abstandsregeln unter **2e)**
- Die Punkte **2c)** und **2f)** sind zu beachten.

2. Äußere Bedingungen

a) Hygieneeinrichtungen

Es muss ausreichend Möglichkeit zur Handhygiene gegeben sein. Sanitärräume sind mit Flüssigseife auszustatten. Die Verwendung von Einmalhandtüchern oder Trockengebläse ist zwingend erforderlich. **Gemeinschaftshandtücher sind nicht zulässig!**

Hand-Desinfektionsmittel sollte zusätzlich bereitstehen

Bei fehlenden Handwaschgelegenheiten sind Hand-Desinfektionsmittel-Spender aufzustellen.

Es ist geeignetes Desinfektionsmittel („bedingt viruzid“) zu verwenden.

b) Reinigung

Die Reinigung von gemeinsam genutzten Oberflächen, besonders Türgriffen und Handläufen, sollte mindestens zu Beginn oder Ende der Probe erfolgen.

Stühle sollten möglichst eine glatte, leicht zu desinfizierende Oberfläche aufweisen und dem gleichen Reinigungsintervall unterliegen.

c) Lüften der Räume

Der Proberaum wird vor und nach der Probe, sowie in Pausen kräftig gelüftet. Zusätzliche Pausen zum Lüften werden möglichst alle 15 Minuten eingebaut.

d) Sicherstellung der Schutzabstände Outdoorproben

Wege zu den Plätzen sollen so genutzt werden, dass ausreichender Abstand (mindestens 1,5m) eingehalten werden kann.

Für diese Bereiche ist zu Beginn und am Ende der Probe das Tragen von Schutzmasken sicherzustellen.

Im Proberaum darf der Seitenabstand der Musiker 1,5 Meter nicht unterschreiten.

Der Abstand der Reihen nach vorn und hinten ist auch auf mind. 1,5m zu bemessen.

Die Abstände sind besonders bei einer Sitzordnung im Halbkreis/Kreis zu beachten!

Auch der/die Dirigent/-in oder Ausbilder/-in muss diesen Abstand zu den Musikern/-innen einhalten.

e) Sicherstellung der Schutzabstände Indoor-Proben

Eingangsbereiche, Treppen, Flure, Aufzüge etc. werden so genutzt, dass ausreichender Abstand (mindestens 1,5m) eingehalten werden kann.

Der Verein stellt in diesen Bereichen zu Beginn und am Ende der Probe das Tragen von Schutzmasken sicher.

Im Proberaum wird der Seitenabstand der Musiker 1,5 Meter nicht unterschreiten.

Der Abstand der Reihen nach vorn und hinten wird wegen der in der Luft befindlichen Aerosole auf **6 Meter** bemessen. Bei Einsatz von Plexiglastrennwänden können die Musiker diesen auf **3 Meter** reduzieren. Die Abstände werden besonders bei einer Sitzordnung im Halbkreis/Kreis beachtet!

Bei Schlagzeugern reicht nach vorn ebenfalls ein Abstand von **drei Metern**.

Auch der/die Dirigent/-in oder Ausbilder/-in muss diesen Abstand zu den Musikern/-innen einhalten.

f) Kondenswasser aus den Blasinstrumenten

Für die Entsorgung des Kondenswassers werden geeignete, stark saugende Einmaltücher oder fest verschließbare Gefäße bei Blechblasinstrumenten verwendet.

Auch die Holzbläser werden das Tropfen des Wassers auf Tücher am Boden gewährleisten.

Die benutzten Tücher werden in dafür vorbereitete Behältnisse/Säcke entsorgt.

Jeder Musiker entsorgt seine Tücher selbst!

Die Behältnisse werden die Verantwortlichen unmittelbar nach Ende der Probe entsorgen.